



## Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.	VL-58/2023/XIX
Federführende Abteilung:	3 Amt für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
Sachbearbeiter:	Müller, Alex
Datum:	19.04.2023

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus)	24.04.2023	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	08.05.2023	beschließend

## **Betreff:**

### **Benennung von Straßen und Wegen:**

- Südlicher Rundweg vom Steinbach-Hallenberg-Weg bis zur Industriestraße
- Straße an der geplanten neuen Kita, abzweigend von der Industriestraße
- Nördlicher Ortsrandweg von der Kronberger Straße bis zur Feldbergstraße
- Verbindungsweg von der Industriestraße entlang der Bahn zum S-Bahnhof

## **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Steinbach (Taunus) beschließt:

1. Der südliche Rundweg erhält im Abschnitt vom Steinbach-Hallenberg-Weg bis zum Apfelweinbrückchen den Namen „Kreuzwiesenweg“.
2. Der südliche Rundweg erhält im Abschnitt vom Apfelweinbrückchen bis zur Industriestraße den Namen „Am Roten Stein“.
3. Die von der Industriestraße in Höhe der geplanten Kita abzweigende Stichstraße erhält den Namen „In der Eck“.
4. Der nördliche Ortsrandweg zwischen Kronberger Straße und Feldbergstraße erhält den Namen „Nicolaiweg“.
5. Der Verbindungsweg von der Industriestraße entlang der Bahnlinie bis zum S-Bahnhof erhält den Namen „Lise-Meitner-Weg“.

## **Begründung:**

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 21.06.2021 mit Beschluss zur Drucksache VL-81/2021/XIX den Magistrat mit der Prüfung der Benennung des Weges am nordwestlichen Ortsrand, des Weges von der Industriestraße entlang der Bahn zum S-Bahnhof und des an der Geflügelzuchtanlage vorbeiführenden Weges beauftragt.

Zu 1. und 2.:

Der Magistrat schlägt die Benennung des gesamten südlichen Rundweges vor (siehe Übersichtsplan). Die vom Magistrat vorgeschlagenen Bezeichnungen „Kreuzwiesenweg“ und „Am Roten Stein“ nehmen Bezug auf die Gewinn-Bezeichnungen in diesem Bereich.

Zu 3.:

Die geplante neue Kindertagesstätte mit dem vorläufigen Arbeitstitel „Kita In der Eck“ befindet sich an der Industriestraße. Mit der Bezeichnung der im Zuge des Kita-Baus geplanten kurzen Stichstraße zur Erschließung der Kita erhält diese postalisch die Bezeichnung „In der Eck“ (statt Industriestraße). „In der Eck“ ist der Gewinnbezeichnung des hinter der Kita liegenden Gemarkungsteils.

Zu 4.:

Wie bereits im o.g. Beschluss der Stadtverordnetenversammlung erwähnt, wird der Weg im Volksmund derzeit bereits als „Nicolaiweg“ bezeichnet.

Zu 5.:

Die bedeutende Fuß- und Radverkehrsverbindung liegt im Gewerbegebiet „Südlich der Bahnstraße“. Daher wird vorgeschlagen, die dortige Systematik der Straßenbenennung nach Erfindern bzw. Persönlichkeiten der Forschung fortzusetzen.

Lise Meitner (1878-1968) war eine der ersten Frauen, die Anfang des 20. Jahrhunderts an der Uni Wien in Physik promovierte. Später forschte sie ebenfalls jahrzehntelang an Radioaktivität. Gemeinsam mit ihrem Kollegen und Chemiker Otto Hahn entdeckte die Physikerin 1938 die Kernspaltung. Den Nobelpreis für Physik erhielt Otto Hahn dafür allerdings allein.

(Quelle: <https://www.mdr.de/wissen/frauen-wissenschaft-forschung-geschichte-100.html>)

Hinweis:

Für diejenigen Wege, die nur dem Fußgänger- und Fahrradverkehr bzw. dem landwirtschaftlichen Verkehr dienen und nicht der verkehrlichen Erschließung von bebauten Grundstücken (Nr. 1, 2, 4 und 5 des Beschlussvorschlages) ist eine grüne Beschilderung vorgesehen (weiße Schrift auf grünem Grund).

**Finanzielle Auswirkungen:**

Insgesamt rund 1.000 € für die Beschilderung. Die Mittel stehen im Haushalt unter der Kostenstelle 630000 *Verwaltung der Gemeindestraßen* zur Verfügung.

gez.  
Steffen Bonk  
Bürgermeister

gez.  
Alex Müller  
Amtsleiter